

# Bisher nur wenig Interesse

Ortskernsanierung in Bützfleth: Erst 18 Gespräche mit Hauseigentümern - Workshop im Januar

**hr. Bützfleth.** An Planungen für die Ortskernsanierung in Bützfleth mangelt es laut Dr. Andreas Pfadt nicht. Der Geschäftsführer des Sanierungsträgers ASK klagte jedoch über eine eher zurückhaltende Reaktionen der Bürger, als er im Ortsrat erste Konzepte für einen Sanierungs-Rahmenplan vorstellte.

Gerade einmal 18 Gespräche haben die ASK-Mitarbeiter bisher mit Grundeigentümern im Sanierungsgebiet geführt, davon 13 mit Anliegern des Obstmarschenwegs. Nur acht Eigentümer signalisierten aktuelle Investitionsbereitschaft, aber immerhin elf tragen sich mit Modernisierungsabsichten. Drei der Hausbesitzer möchten ihre Immobilien verkaufen.

Bei den Gesprächen zeichnete sich eine deutliche Mehrheit für die grundsätzliche Zielrichtung der Sanierung ab: 14 der 18 Bützflether befürworteten einen Rückbau des Obstmarschenwegs.

Insgesamt 5,5 Millionen Euro stehen im Rahmen des Sanierungsprogramms „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ für Bützfleth bereit. 75 Prozent der Fördermittel sind für die Verbesserung der Infrastruktur vorgesehen, mit dem restlichen Viertel sollen Einzelmaßnahmen unterstützt werden. Private Eigentü-



Um die Einmündung der Kirchstraße mit Hilfe eines Kreisverkehrs zu entschärfen, müsste ein Haus abgerissen werden

mer können durch erhöhte steuerliche Abschreibungen und zinsgünstige Kredite für Modernisierungen profitieren.

Dr. Pfadt stellte zwei Varianten für die Umgestaltung des Obstmarschenwegs vor: Zwei bis drei Kreisverkehre sollen dabei den Durchgangsverkehr bremsen und/oder die gefährliche Situation an der Einmündung der Kirchstraße in den Obstmarschenweg entschärfen. Außerdem schlagen die Planer unter anderem die Reaktivierung eines versandeten Fleths, neue Fußweg-Verbindungen



Nach dem Abriss des alten Grundschultraktes „schreit“ die Freifläche vor der Grundschule geradezu nach einer neuen Gestaltung im Rahmen der Ortskernsanierung Foto: hr

und einen Deich-Radweg vor: Im Januar will der Sanierungsträger Bützflether Bürger zu einem Workshop einladen, bei dem an dem Konzept weitergefeilt wird.